



Universität für
Weiterbildung KREMS

Kommunikation,
Marketing & PR

Dr.-Karl-Dorrek-Straße 30
A-3500 KREMS

T +43 (0)2732 893-2249
F +43 (0)2732 893-4258

presse@donau-uni.ac.at
www.donau-uni.ac.at

P R E S S E I N F O R M A T I O N

Ausschreibung des Medida-Prix 2008

Donau-Universität KREMS übernimmt wissenschaftliche Leitung des Preises für innovative Medienkonzepte an Hochschulen

KREMS (kpr). Der Medida-Prix ist mit 100.000 Euro Preisgeld der höchstdotierte Medienpreis im deutschsprachigen Raum. Er zeichnet Hochschulprojekte in Lehre und Forschung aus, die auf besonders innovative Weise den Einsatz von digitalen Medien mit fortschrittlichen Lehrmethoden verbinden. Unter der neuen Leitung des E-Learning-Experten Peter Baumgartner von der Donau-Universität KREMS wird der Medida-Prix ab 2008 besonders Initiativen im Bereich „Open Resource“ berücksichtigen. Projekte können bis 31. März eingereicht werden.

Durch technologische Entwicklungen, Hochschulreformen, aber auch gesellschaftspolitische Trends wachsen die Anforderungen an didaktische Konzepte in den Hochschulen. Aktuell gilt es insbesondere die Bedeutung von Entwicklungen in den Bereichen Social Software, Web 2.0 und Open Source für Lehr- und Lernprozesse an den Hochschulen zu diskutieren und entsprechende innovative Modelle zu fördern.

„Wir möchten ab diesem Jahr insbesondere Projekte und Initiativen zum Austausch von Lehr- und Lerninhalten berücksichtigen und damit dem weltweiten Trend zum Austausch von freien Bildungsressourcen auch in den deutschsprachigen Ländern zum Durchbruch verhelfen“, erklärt der neue Leiter des Medida-Prix, Univ.-Prof. Dr. Peter Baumgartner.

Mit Beginn des Jahres hat die Donau-Universität KREMS mit dem E-Learning-Experten Baumgartner die wissenschaftliche Leitung des renommierten Preises übernommen. Initiiert wurde die Auszeichnung durch die Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft (GMW), die seit 2000 jährlich den mit 100.000 Euro höchstdotierten Medienpreis im deutschsprachigen Raum an Hochschulen in Deutschland, Österreich und der Schweiz vergibt.

Preisverleihung in Wien durch Wissenschaftsminister Hahn

Dass im Bereich der Neuen Medien an den Hochschulen vieles in Bewegung, aber noch nicht verankert ist, zeigt die Zahl der Einreichungen und das Interesse am Preis. Im Vorjahr hatten die GutachterInnen insgesamt 115 Projekte zu sichten. Der Medida-Prix 2008 wird durch Wissenschaftsminister Johannes Hahn verliehen, nachdem Deutschland die Schirmherrschaft über den Preis im Vorjahr innehatte.

Die Präsentation der 20 FinalistInnen wird im Rahmen der europäischen Jahrestagung der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft von 17.-18. September 2008 in der Donau-Universität KREMS stattfinden. Am 18. September erfolgt die Preisverleihung in Wien.

Einreichungen bis 31. März 2008

Didaktisch innovative Projekte mit dem Ziel der Qualitätssicherung und nachhaltigen Verankerung von digitalen Medien in der Hochschullehre können von Teams oder Organisationseinheiten von Hochschulen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz bis 31. März 2008 eingereicht werden. Eine Zusammenarbeit mit Institutionen außerhalb der Bildungseinrichtung ist möglich und erwünscht.

Weitere Informationen zum Medida-Prix 2008 und Online-Bewerbungsunterlagen unter www.medidaprix.org.

28.01.2008

3.231 Zeichen

Bild:



Univ.-Prof. Dr. Peter Baumgartner, Wissenschaftlicher Leiter des Medida-Prix und Leiter des Departments für Interaktive Medien und Bildungstechnologien an der Donau-Universität Krems (Foto: Donau-Universität Krems)

Das Bild darf ausschließlich in redaktionellen Medienberichten über die Donau-Universität Krems verwendet werden. Die Veröffentlichung ist unter Angabe des Fotonachweises honorarfrei.

Rückfragen

Dr. Michael Kopp

MedienAgentur 2412

Tel: +43 (0) 316 346565

Mobil: +43 (0) 699 10091169

E-Mail: michael.kopp@ma2412.com